

# Inhalt

<b>Abkürzungen</b>	<b>9</b>
<b>1 Einleitung</b>	<b>11</b>
<b>2 Ausgangslage</b>	<b>13</b>
<b>2.1 Sehschädigungen im Alter</b>	<b>13</b>
2.1.1 Nicht pathologische Veränderungen des Sehens im Alter	13
2.1.2 Prävalenz und häufige Augenerkrankungen im Alter	14
2.1.3 Symptome, Diagnostik und Therapie von Augenerkrankungen im Alter	14
2.1.4 Wir sehen mit dem Gehirn – neuroophthalmologische Erkenntnisse	16
<b>2.2 Sehbehinderung im Alter und ihre Folgen</b>	<b>19</b>
2.2.1 Sehschädigung und Sehbehinderung	19
2.2.2 Physische, psychische und psychosoziale Folgen	20
2.2.3 Forderung nach differenzierter Diagnostik	25
<b>2.3 Rechtliche und fachliche Rahmenbedingungen</b>	<b>26</b>
<b>2.4 Bedarf und Bedürfnis I – Gesundheitspolitik und Fachentwicklung</b>	<b>28</b>
<b>2.5 Exkurs: Hörsehbehinderung</b>	<b>29</b>
<b>2.6 Zum Begriff Gerontagogik</b>	<b>30</b>
<b>2.7 Literatur</b>	<b>32</b>
<b>3 Die gerontagogische Alterseinrichtung</b>	<b>34</b>
<b>3.1 Grundlagen der Gerontagogik</b>	<b>34</b>
3.1.1 Entwicklungen gegen strukturelle Abhängigkeit in Einrichtungen	35
3.1.2 Konzept der Inklusion	37
3.1.3 Bedarf und Bedürfnis II – Person und Umfeld	39
3.1.4 Fachliche Basis der Gerontagogik	41
3.1.5 Fürsorge und inkludierende Ermächtigung	44
3.1.6 Zusammenarbeit verschiedener Professionen und Disziplinen	46
3.1.7 Aktivitäten und Umfeld – Neues beim Wechsel zur sehbehindertenfreundlichen Alterseinrichtung	49
3.1.8 Risiken der Gerontagogik und schützende Massnahmen	50

<b>3.2</b>	<b>Die Konzeptelemente der Gerontagogik im Einzelnen</b>	<b>51</b>
3.2.1	Gerontagogisches Milieu und Normalisierungsprinzip	52
3.2.2	Bauliches und Einrichtung	62
3.2.3	Gerontagogische Pflege: sehbehinderungsspezifisch und rehabilitativ	70
3.2.4	Zusammenarbeit mit Rehabilitationsfachpersonen des Sehbehindertenwesens und Hilfsmittel	80
3.2.5	Betreuung	84
3.2.6	Hotellerie- und Verwaltungsleistungen	92
3.2.7	Rechtliche und finanzielle Selbstbestimmung	96
<b>3.3</b>	<b>Literatur</b>	<b>99</b>
<b>4</b>	<b>Sehbehinderungsspezifische Pflege</b>	<b>103</b>
<b>4.1</b>	<b>Theoretische Grundlagen: Pflegerischer Bereich</b>	<b>103</b>
4.1.1	Gerontagogische Pflege	103
4.1.2	Pflegeprozess	105
<b>4.2</b>	<b>Bewohnerinnen mit Behinderung professionell pflegen</b>	<b>106</b>
4.2.1	Leitende Fragen für die sehbehinderungsspezifische Gestaltung des Pflegeprozesses	107
4.2.2	Pflegeassessment	107
4.2.3	Pflegediagnosen	110
4.2.4	Zielsetzung und Pflegeplan	116
4.2.5	Pflegeimplementation und -durchführung	117
4.2.6	Pflegeevaluation	118
4.2.7	Gerontagogische Pflege als neues Feld in der Langzeitpflege	120
<b>4.3</b>	<b>Exkurs: Problemlösungsprozess in Bezug auf das Umfeld</b>	<b>121</b>
<b>4.4</b>	<b>Sehbehinderungsspezifische Pflege – exemplarische Umsetzung des gerontagogischen Pflegeprozesses an einem Fallbeispiel</b>	<b>122</b>
4.4.1	Fallbeispiel Hannah Pfenninger	122
4.4.2	Pflegeassessment anhand der Gesundheitsverhaltensmuster nach Gordon	124
4.4.3	Pflegediagnose	129
4.4.4	Zielsetzung und Pflegeplan	132
4.4.5	Pflegeimplementation und -durchführung	137
4.4.6	Pflegeevaluation	137
4.4.7	Fazit	139
<b>4.5</b>	<b>Literatur</b>	<b>140</b>

<b>5</b>	<b>Schlaglichter – Perspektiven aus verschiedenen Disziplinen</b>	<b>141</b>
<b>5.1</b>	<b>Psychisches Befinden und Lebenszufriedenheit im höheren Lebensalter</b> <i>François Höpflinger</i>	<b>143</b>
5.1.1	Einleitung	143
5.1.2	Zur psychischen Befindlichkeit älterer Menschen im Zeitvergleich	143
5.1.3	Zum Wohlbefinden älterer Menschen im intereuropäischen Vergleich	146
5.1.4	Psychische Befindlichkeit im Alter – nach sozialen Merkmalen	147
5.1.5	Zusatzanalyse: Seh- und Höreinschränkungen im Alter – und Wirkungen auf psychisches Befinden	154
5.1.6	Literatur	156
<b>5.2</b>	<b>Sehbehinderung im Alter und subjektives Wohlbefinden – eine Herausforderung</b> <i>Vera Heyl</i>	<b>158</b>
5.2.1	Psychosoziale Konsequenzen von Sehbehinderung im Alter	158
5.2.2	Psychologische Ressourcen zur Anpassung an eine Sehbehinderung im Alter	159
5.2.3	Psychosoziale Unterstützungsangebote bei Sehbehinderung im Alter	161
5.2.4	Implikationen für die Praxis	161
5.2.5	Literatur	162
<b>5.3</b>	<b>Systematische Fehleinschätzung von Altersdemenz durch kataraktbedingte Minderung der Informationsverarbeitung</b> <i>Siegfried Lehl und Kristian Gerstmeyer</i>	<b>165</b>
5.3.1	Hintergrund	165
5.3.2	Fragestellungen	166
5.3.3	Ziele	166
5.3.4	Methoden	166
5.3.5	Ergebnisse	168
5.3.6	Schlussfolgerungen	172
5.3.7	Literatur	173
<b>5.4</b>	<b>Sehbehinderung und Blindheit im Alter: Heilpädagogische Unterstützung und Rehabilitation</b> <i>Judith Adler und Monika T. Wicki</i>	<b>175</b>
5.4.1	Heilpädagogik im Alter	175
5.4.2	Was ist eine Sehbehinderung?	176
5.4.3	Funktionale Diagnose als Grundlage heilpädagogischer Massnahmen	177
5.4.4	Heilpädagogische Massnahmen und Rehabilitation	179
5.4.5	Literatur	183

<b>5.5</b>	<b>Ältere Menschen mit Behinderung in Pflegeinstitutionen – neue Herausforderungen für die Pflege</b>	<b>186</b>
	<i>Ursula Wiesli</i>	
5.5.1	Einleitung	186
5.5.2	Relevanz des Themas	186
5.5.3	Theoretischer Hintergrund und Beispiele	187
5.5.4	Notwendige Massnahmen	194
5.5.5	Schlussbemerkung	197
5.5.6	Literatur	197
<b>5.6</b>	<b>Goldene Regeln: Sehbehinderung im Alter angemessen begegnen – 33 Regeln mit Kommentaren</b>	<b>200</b>
	<i>Fatima Heussler, Magdalena Seibl und Judith Wildi</i>	
5.6.1	Vorbemerkungen	200
5.6.2	Goldene Regeln mit Kommentaren	201
	 <b>Beratungsstellen des Seh- und Hörbehindertenwesens</b>	 <b>216</b>
	<b>Glossar</b>	<b>217</b>
	<b>Zu den Autorinnen und Autoren</b>	<b>220</b>
	<b>Dank</b>	<b>222</b>